

12.04.2006

Jugendgruppe im April 2006

Jugendliche erkundeten die Bundespolitik - Hoppe und Bundespresseamt luden zur Berlinfahrt ein

Etwa 50 Jugendliche im Alter von 15 bis 26 Jahren haben auf Einladung des Auricher Bundestagsabgeordneten Thilo Hoppe und des Bundespresseamtes (BPA) an einer 4-tägigen politischen Bildungsfahrt teilgenommen. Auf dem Programm stand ein Besuch im Bundesumweltministerium, bei dem die Jugendlichen sich hauptsächlich für das Thema Kernkraftnutzung und Atomausstieg interessierten, und ein Gespräch in der Bundesgeschäftsstelle von Bündnis 90/ Die Grünen, wo die Politische Bundesgeschäftsführerin Steffi Lemke den Jugendlichen Rede und Antwort zu aktuellen Themen aber auch zum Hintergrund der Grünen stand.



Die Bildungsfahrten des BPA beinhalten immer auch Führungen zur politischen Geschichte Deutschlands. So nahmen die Jugendlichen an einer Führung in der Gedenkstätte Hohenschönhausen, der ehemaligen zentralen Untersuchungshaftanstalt der Stasi, und im Anne Frank Zentrum sowie der Otto Weidt Blindenwerkstatt teil, wo sie sich intensiv mit der Judenverfolgung im Dritten Reich auseinandersetzen.



Auf besonderen Wunsch von Thilo Hoppe besuchten die Jugendlichen das Projekt "Die Arche". Die kirchliche Einrichtung im Berliner Stadtteil Hellersdorf betreut täglich 250 Kinder. Der Stadtteil Hellersdorf mit 100.000 Einwohnern ist stark von Arbeitslosigkeit und sozialer Armut betroffen. "Die Arche" bietet den Kindern eine neue Form der Familie, Geborgenheit und Zuneigung, die sie zuhause kaum mehr erfahren. Die Einrichtung sucht über die Kinder aber auch den Kontakt zu den Eltern, um diese wieder in die Gesellschaft zu integrieren. So haben mittlerweile etwa 40 Väter und Mütter in der Arche zumindest einen Teilzeitarbeitsplatz gefunden.

Auch der kulinarische Teil der Berlinfahrt wurde vom BPA auf die Jugendlichen abgestimmt. Ein Abendessen fand im Hard Rock Cafe in Berlin-Charlottenburg statt und jeweils ein Mittagessen im Restaurant der Fernsehköchin Sarah Wiener sowie im Restaurant Corroboree im Sony Center am Potsdamer Platz. An einem Abend stand ein Besuch des Comedy-Clubs Kookaburra auf dem Programm, eine typische Berliner Kleinkunstbühne.

Ein besonderer Moment für die Jugendlichen war der Plenarbesuch im Deutschen Bundestag und das Gespräch mit dem Abgeordneten. Thilo Hoppe hatte als Vorsitzender im Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (AWZ) in den Sitzungssaal des Ausschusses im Paul-Löbe-Haus eingeladen. Hier konnten die Jugendlichen die politische Arbeit des Auricher Bundestagsabgeordneten nachempfinden. Die Praktikanten im Berliner Büro von Thilo Hoppe Henry-Antonio aus Guatemala und David aus Tansania berichteten zudem über Entwicklungsprojekte in ihrem Land.

